



<https://biz.li/42n3>

# RUHIGES WEIHNACHTSFEST FÜR DIE FEUERWEHREN

Veröffentlicht am 28.12.2015 um 14:44 von Redaktion LeineBlitz

**Ein ruhiges Weihnachtsfest erlebten die Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehren im Laatzener Stadtgebiet, nur vereinzelt rückten die Retter aus..**

Am Freitag gegen 13 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Laatzten in die Straße Hohenrode alarmiert. Dort machten sich Nachbarn Sorgen, da das Licht in einer Wohnung schon mehrere Tage brannte und der Bewohner schön länger nicht gesehen wurde. Nachdem die Retter der Feuerwehr die Tür gewaltsam geöffnet hatten, betraten Polizei und Rettungsdienst die Wohnung. Sie war leer. Am Sonnabend wurden die Ortsfeuerwehr Gleidingen und Laatzten gegen 18.30 Uhr zu einer Wohnung in der Hildesheimer Straße alarmiert, der dortige Gaswarnmelder hatte im Heizungsraum ausgelöst. In der Wohnung konnten keine erhöhten Werte von Kohlendioxid festgestellt werden, allerdings stiegen diese bei Betrieb der Therme im Dachgeschoss an. Die Heizung wurde stillgelegt. Am gestrigen Sonntag rückte gegen 12.45 Uhr der Laatzener Löschzug zu einem Altenheim im Rethener Kirchweg aus. Die Brandmeldeanlage hatte ausgelöst. Und tatsächlich, es kokelte. Heiße Asche in einem Plastikpapierkorb brachte diesen zum Schmelzen, dieser Rauch löste den Melder aus. Nach reichlich Lüften im Zimmer der Bewohnerin wurde diese ermahnt, dass das Rauchen verboten ist. Die Asche gehört außerdem niemals in einen Mülleimer. Gegen 13.15 Uhr waren ein Dutzend Helfer mit beiden Fahrzeugen wieder eingerückt. "Alles in allem ein ruhiges Weihnachtsfest ohne Verletzte oder hohe Sachschäden", sagt Feuerwehr-

Pressesprecher Gerald Senft.

